



Die Leitung eines Kindergartens bzw. eines Hortes ist eine schöne, aber durchaus fordernde Tätigkeit. Neben profundem pädagogischem Wissen und persönlicher Erfahrung werden auch umfangreiche Kenntnisse in den Bereichen Projekt- und Personalmanagement, Marketing sowie in rechtlichen und betriebswirtschaftlichen Grundlagen benötigt. Unser Management-Lehrgang für Leiter*innen im Kindergarten & Hort entspricht den Vorgaben des Wiener Kindergartengesetzes und ist von der MA11 anerkannt. Eine ausgebildete Supervisorin, die selbst Elementarpädagogin ist und viele Jahre einen Kindergarten geleitet hat, begleitet Sie durch den gesamten Lehrgang!

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- berufsbegleitend **in geblockten Modulen**
- **Hoch qualifizierte Referent*innen** aus der Praxis
- **Supervisionsjahresgruppe im Preis inbegriffen** (und im Lehrgang integriert)
- **Dateien zur Projektplanung und Projektverwaltung** am PC für MS Excel inbegriffen

Ausbildungsort:	WIENER KINDERDREHSCHIEBE, 1050 Wien, Wehrgasse 26
Unterrichtseinheiten:	200 UE (110 UE Präsenzveranstaltungen und 90 UE Selbststudium)
Kosten:	2.000,- € (inkl. Anmeldegebühr, Prüfungstaxe und Supervisionsjahresgruppe) Ratenzahlung ohne Aufschlag möglich
Dauer:	18. Februar 2022 – 24. Juni 2022
Kernzeiten:	Freitag 17:00 – 20:15 Uhr und Samstag 09:00 – 17:30 Uhr
Weitere Infos:	Tel.: 01/585 64 36 Mail: bildung@kinderdrehscheibe.at

Ein eigener Laptop mit Excel ist mitzubringen.

Lehrgangsinhalte:

Projektmanagement (7 UE)

Projektentwicklung, Projekttypen, Projektauftrag und Ressourcenklärung, Projektgruppen, Projektstrukturen, Präsentationstechniken, Erstellung und Präsentation eines Projektes;

Qualitätsmanagement (14 UE)

Grundlagendokumente, pädagogischer Qualitätsbegriff, pädagogische Konzeption, Qualitätssicherungsinstrumente, Evaluierung des Qualitätsmanagements, Unterschiede der Qualitätsansprüche verschiedener Bildungseinrichtungen

Personalmanagement (28 UE)

Personalentwicklung, diverse Führungsansätze, Rolle der Führungskraft, Gestaltung von Beziehungen, Grundlagen der personenzentrierten Theorie nach Carl Rogers, Ressourcenmanagement, Prozessanalyse, gruppendynamische Prozesse, Perspektivenwechsel, Coaching (transaktionsanalytischer Schwerpunkt), Kommunikation im Team, Gestaltung von Meetings und Mitarbeiter*innengesprächen;

Konflikt- und Krisenmanagement, Kommunikation, Supervision & Coaching (28 UE)

Kommunikationstheorie, Gesprächsführung und Reflexion, Kommunikationsstile und Argumentationstechniken, professionelle Planung, Konzeption sowie Durchführung von Veranstaltungen, Konfliktarten, Selbstreflexion, Krisenkommunikation, professioneller Umgang mit Beschwerden, Krisenplan, Entlastungs- und Krisenbewältigungskonzepte; Unterschied Supervision und Coaching, Rechtliches und Geschichtliches, Supervisions- und Coachingformen, Einsatzbereiche uvm;

Recht & Betriebswirtschaft (14 UE)

Gesetzliche und organisatorische Grundlagen, Kindergartengesetz und Verordnung, Aufsichtspflicht, Hygieneschulung, Behördenmappe, Rahmenbedingungen zum Thema Dienstplan, Arbeitsrecht, Betriebswirtschaftliche Grundlagen, Brandschutz

Elternarbeit & Öffentlichkeitsarbeit (12 UE)

Transparenz in der Bildungsarbeit, Beratung und Begleitung in der Elternarbeit, Erziehungspartner*innenschaft, Diversitätsbewusstsein, Selbstreflexion, Familiensysteme, Heterogenität; Medienkompetenz, Leitbildkommunikation, Umgang mit den neuen Medien und Social Media, Datenschutz;

Selbststudium mit Ansprechpartner*innen (90 UE)

eigenständige Aneignen, Wiederholen und Vertiefen, Üben einer selbstorganisierten Herangehensweise, Stecken eigener Nah- und Fernziele mit regelmäßiger Selbstreflexion; in regelmäßigen Austauschtreffen oder in der klassischen Supervision werden die bereits erarbeiteten Ziele beleuchtet; zusätzlich Intervisions- oder Peergroup, Einzelcoaching;

Abschlussarbeit & Präsentation (7 UE)

Vorstellung und Besprechung des Themas der Abschlussarbeit, Schreiben eines Abstracts, sowie Exzerpte, Diskussion und Lösungsfindung bei offenen Fragen

Voraussetzung für die Teilnahme:

- Abgeschlossene Ausbildung in Kindergartenpädagogik / Elementarpädagogik, Sonderkindergartenpädagogik, Hortpädagogik oder Sonderhortpädagogik
- Mehrjährige Berufserfahrung in einer institutionellen Bildungs- und Betreuungseinrichtung (mindestens 5 Jahre)
- Interesse an einer Leitungsfunktion
- Persönliche Eignung:
Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein; Bereitschaft zur Selbstreflexion und Weiterbildung; PC-Kenntnisse (Office Programme); Kommunikationsfreudigkeit und Kommunikationsfähigkeit; Offenheit und Toleranz gegenüber Neuem; Bereitschaft zum selbständigen Arbeiten; eigenständiges Erkennen von Sachzusammenhängen und daraus resultierenden Konsequenzen für die Arbeit mit Kindern, Kolleg*innen und Eltern; Lernbereitschaft (für spezifische Fachkenntnisse sowie Kompetenzen); Neugierde und Engagement in der differenzierten Arbeit mit Kindern; ausreichende Resilienz bezogen auf das Berufsfeld;
- Ausgezeichnete Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift (mindestens auf C1 Niveau)
- Positives Aufnahmeverfahren (Eignungsgespräch mit Lehrgangsleitung)

Erfolgreicher Abschluss:

- 90% Anwesenheit bei den Präsenzveranstaltungen (110 UE)
- Regelmäßiger Austausch und Reflexion während des Selbststudiums (90 UE) in Peergroup-Treffen und/oder mit den Ansprechpartner*innen des Lehrgangs
- Führen von Tagesprotokollen, Lerndokumentationen und eines Lerntagebuches
- Literaturstudium zu einem der Lehrgangsthemen und Verfassen einer schriftlichen praxisbezogenen Abschlussarbeit mit 20.000 bis 30.000 Zeichen
- Präsentation des schriftlich erarbeiteten Projektes vor den anderen Lehrgangsteilnehmer*innen und den Fachreferent*innen
- Abschlussgespräch und Beantwortung von Fragen zur schriftlichen Arbeit und zu Modulinhalten